

**Protokoll  
über die 62. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr am  
03.04.2014**

**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 20:00 Uhr  
**Ort:** Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

**Anwesenheit**

**Vorsitzender**

Brauer, Hagen Dr. entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Fischer, Frank entsandt durch SPD-Fraktion Ab 17.32 Uhr

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Krömer, Frank-Peter entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger Ab 18.01 Uhr

**ordentliche Mitglieder**

Block, Wolfgang entsandt durch Fraktion DIE LINKE Bis 19.45 Uhr  
Forejt, Manfred entsandt durch CDU/FDP-Fraktion  
Friedrich, Jürgen entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ab 17.40 Uhr  
Heine, Sebastian entsandt durch SPD-Fraktion Ab 17.38 Uhr  
Bis 19.12 Uhr  
Simon, Martina entsandt durch Fraktion DIE LINKE

**stellvertretende Mitglieder**

Curschmann, Friedrich-Karl

**beratende Mitglieder**

Jöst, Alexander entsandt durch Seniorenbeirat  
Rehmer, Manfred entsandt durch Behindertenbeirat

**Verwaltung**

Böcker, Geert  
Friedersdorff, Wolfram Dr.  
Gürtler, Peter  
Jäger, Stefan  
Künze, Volker  
Reinkober, Günter Dr.  
Scheidung, Anja

Smerdka, Bernd-Rolf Dr.

**Gäste**

Erdmann, Robert

LGE

**Leitung: Dr. Hagen Brauer**

**Schriefführer:Ulrike Auge**

**Festgestellte Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
  
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 60. Sitzung vom 06.03.2014 (öffentlicher Teil)
  
3. Mitteilungen der Verwaltung
  
- 3.1. Information zum Umweltbericht Waisengärten
  
- 3.2. Mitteilungen der Arbeitsgruppe City-Bau
  
- 3.3. Berichterstattung der Teilhaushaltsverantwortlichen / Produktverantwortlichen
  
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
  
- 4.1. Bebauungsplan Nr. 91.14 'Pappelgrund'  
- Aufstellungsbeschluss -  
Vorlage: 01785/2014
  
- 4.2. Bebauungsplan Nr. 58.14 "Solarpark Stern Buchholz"  
Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 01823/2014

- 4.3. Abweichungssatzung Bertha-von-Suttner-Straße  
Vorlage: 01835/2014
  
- 4.4. Stadterneuerung in Schwerin-Paulsstadt, Untersuchung des Gebäudes  
Friedensstraße 4 im Rahmen einer Machbarkeitsstudie für eine  
Hortnutzung und als Variante für eine Grundschule  
Vorlage: 01818/2014
  
- 4.5. Bebauungsplan Nr. 63.09/1 "Fachmarktzentrum Am Haselholz"  
Satzungsabschluss  
Vorlage: 01844/2014
  
- 4.6. Städtebaulicher Vertrag (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan Nr.  
63.09/1 "Fachmarktzentrum - Am Haselholz"  
Vorlage: 01821/2014
  
- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
  
- 5.1. Bewohnerparkzone Werdervorstadt  
Vorlage: 01762/2013
  
- 6. Sonstiges

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### Bemerkungen:

Der Vorsitzende Herr Dr. Brauer eröffnet die 62. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste.  
Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.  
Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

#### zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 60. Sitzung vom 06.03.2014 (öffentlicher Teil)**

##### Bemerkungen:

Das Protokoll der 60. Sitzung des Ausschusses (hier: öffentlicher Teil) wird mit einer Enthaltung bestätigt.

#### zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

##### Bemerkungen:

Herr Dr. Friedersdorff informiert über die Bürgerinitiative „Sonnenwiese“, welche sich gegen die Bürgersteig- und Radwegeplanung in Teilen Krebsfördens richtet. Die Verwaltung will an Ihrer Position festhalten. Die Ausschussmitglieder stimmen dem zu.

#### zu 3.1 **Information zum Umweltbericht Waisengärten**

##### Bemerkungen:

Herr Dr. Reinkober informiert im Zuge der frühzeitigen Bürgerbeteiligung zum 2. Bauabschnitt Waisengärten.

Herr Friedrich bittet um Auskunft über die geplante Beschaffenheit des Uferweges. Die Planung ist derzeit noch nicht soweit fortgeschritten, zurzeit wird aber eine Asphaltlösung präferiert, so Herr Erdmann und Herr Dr. Friedersdorff. Begründet wird dies vor allem mit der Barrierefreiheit.

Herr Dr. Reinkober informiert auf Nachfrage von Herrn Curschmann über kleinere Abweichungen der derzeitigen Planung zum Wettbewerbsentwurf.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr nimmt den B-Plan Entwurf zur Kenntnis und wünscht, dass es zügig zur Offenlage und Auslegung kommt.

### zu 3.2 **Mitteilungen der Arbeitsgruppe City-Bau**

#### **Bemerkungen:**

Herr Dr. Friedersdorff und Herr Dr. Smerdka informieren zunächst über den Nahverkehrsplan, insbesondere im Hinblick auf die Entlastung des Marienplatzes. Dazu wird es demnächst eine Vorlage der Verwaltung geben.

Im Folgenden informiert das Verkehrsmanagement über die ersten Planungsergebnisse zur Lösung der Verkehrssituation durch den Abbruch der Stadionstraße.

Der Abriss der Stadionstraße ist für November geplant. Die Stadt kann die Verantwortung für die Brücke nicht länger tragen, so Dr. Friedersdorff.

Herr Dr. Smerdka informiert über die Verkehrssituation Obotritenring. Die Behinderung durch die Baustellen und die Einspurigkeit sind von den Verkehrsteilnehmern gut aufgenommen worden. Das Verkehrsaufkommen ist ein wenig zurückgegangen.

Eine Umleitung über die Voß- oder Sandstraße ist von der Verkehrsbehörde nicht ausgewiesen. Die Einrichtung einer behördlichen Umleitung über die Reiferbahn ist nicht möglich, da dies die Einfahrt in das Parkhaus Schloßpark-Center behindern und die Lübecker- und die Arsenalstraße inklusive der Straßenbahn beeinträchtigen würde. Die Kreuzung Arsenal-, Wismarsche- und Franz-Mehring-Straße würde überbelastet.

Frau Simon weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass Autofahrer von Außerhalb die öffentlichen Parkplätze und Parkhäuser nicht so leicht finden.

Weitere Themen der City- Bau AG waren:

- die abgeschlossenen Arbeiten an der Bergstraße
- mit dem Zuschlag für den ersten Abschnitt der Schelfstraße im Mai wird eine Anliegerveranstaltung durchgeführt

Herr Forejt bittet um Auskunft, was mit den Pflastersteinen passiert, die der Schelfstraße entnommen werden. Herr Dr. Smerdka entgegnet, dass die Granitpflastersteine im Besitz der Stadt bleiben und an anderer Stelle z.B. für Ausbesserungsarbeiten genutzt werden.

Herr Dr. Brauer weist nochmals auf die kaputten Pflastersteine in den neuen Parkflächen auf dem Platz der Freiheit hin. Herr Dr. Smerdka nimmt das Thema zur Überprüfung auf. **(A)**

### zu 3.3 **Berichterstattung der Teilhaushaltsverantwortlichen / Produktverantwortlichen**

**Bemerkungen:**

- keine Wortmeldungen -

**zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

**zu 4.1 Bebauungsplan Nr. 91.14 'Pappelgrund'  
- Aufstellungsbeschluss -  
Vorlage: 01785/2014**

**Bemerkungen:**

Dem Bebauungsplanentwurf ist kein Umweltbericht beigefügt, bemängelt Herr Fischer.

Herr Dr. Reinkober erklärt, dass es sich um einen B-Plan der Innenentwicklung handelt und dafür kein Umweltbericht notwendig ist. Eine ausführliche Stellungnahme wird dem Protokoll angehängt **(A)**.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt dem Hauptausschuss, die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 91.14 ‚Pappelgrund‘ zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.2 Bebauungsplan Nr. 58.14 "Solarpark Stern Buchholz"  
Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 01823/2014**

**Bemerkungen:**

Auf die Nachfrage von Herrn Friedrich zu den Ausgleichsmaßnahmen, kann die Verwaltung bejahen, dass diese im Städtebaulichen Vertrag festgeschrieben werden. Wie diese im Konkreten aussehen, kann erst im Zuge der Offenlage werden.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:  
Der Hauptausschuss beschließt den Bebauungsplan Nr. 58.14 „Solarpark Stern Buchholz“ aufzustellen. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

#### zu 4.3 **Abweichungssatzung Bertha-von-Suttner-Straße** **Vorlage: 01835/2014**

### Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:  
Die Stadtvertretung beschließt gemäß § 5 Kommunalverfassung M-V und §§ 1, 2 und 8 Kommunalabgabengesetz M-V die Satzung über die Abweichung von § 8 der Ausbaubeitragsatzung im Rahmen der Beitragserhebung Bertha-von-Suttner-Straße (Abweichungssatzung Bertha-von-Suttner-Straße) in Form der beigefügten Anlage 1.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

#### zu 4.4 **Stadterneuerung in Schwerin-Paulsstadt, Untersuchung des Gebäudes Friedensstraße 4 im Rahmen einer Machbarkeitsstudie für eine Hortnutzung und als Variante für eine Grundschule** **Vorlage: 01818/2014**

### Bemerkungen:

Herr Heine weist darauf hin, dass sich das Gebäude Friedensstraße 4 bei der Ortsbegehung bereits als nicht gut geeignet für eine Hortnutzung herausgestellt hat.

Er schlägt vor, das Gebäude als Erweiterung für die Friedensschule zu nutzen. Die dafür in der Schule frei werdenden Räume sollen dann zu Hortzwecken genutzt werden.

Für die Fritz-Reuter-Schule würde sich das Gebäude der ehemaligen Möbelgalerie Schubert eignen, so Herr Heine.

Herr Heine stellt einen Antrag auf Änderung des Beschlusstextes. Dieser soll wie folgt lauten:

1. Dem Umbau des Gebäudes Friedensstraße 4 für eine **primäre Schulnutzung oder einer alternativen Hortnutzung** wird zugestimmt. Zur Finanzierung sind Städtebauförderungsmittel einzusetzen.
2. Für die Beantragung von Städtebauförderungsmitteln ist ein Modernisierungsgutachten zu beauftragen.

Dem Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt (9/0/0).

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt nachstehenden **geänderten** Beschlussvorschlag:

1. Dem Umbau des Gebäudes Friedensstraße 4 für eine **primäre Schullnutzung oder einer alternativen Hortnutzung** wird zugestimmt. Zur Finanzierung sind Städtebauförderungsmittel einzusetzen.
2. Für die Beantragung von Städtebauförderungsmitteln ist ein Modernisierungsgutachten zu beauftragen.

### **Abstimmungsergebnis:**

- mit geändertem Beschluss -

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

#### **zu 4.5      Bebauungsplan Nr. 63.09/1 "Fachmarktzentrum Am Haselholz" Satzungsabschluss Vorlage: 01844/2014**

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:  
Der Bebauungsplan wird nach der Offenlage geändert. Die Stadtvertretung beschließt den Bebauungsplan Nr.63.09/1 „Fachmarktzentrum Am Haselholz“ mit der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) gemäß § 10 Abs. 1 als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan nebst Umweltbericht wird gebilligt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

#### **zu 4.6      Städtebaulicher Vertrag (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan Nr. 63.09/1 "Fachmarktzentrum - Am Haselholz" Vorlage: 01821/2014**

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt dem Hauptausschuss, den Städtebaulichen Vertrag (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan Nr. 63.09/1 „Fachmarktzentrum - Am Haselholz“ zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und der LMI Projekt GmbH zu beschließen.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 0

## zu 5 **Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)**

### zu 5.1 **Bewohnerparkzone Werdervorstadt Vorlage: 01762/2013**

#### Bemerkungen:

Nach der Stellungnahme durch das Verkehrsmanagement, schlägt der Ausschuss folgenden geänderten Beschlusstext vor:

„Die Stadtvertretung **empfiehlt der Oberbürgermeisterin** in einem Teilbereich der Werdervorstadt eine Bewohnerparkzone einzurichten.

Diese Bewohnerparkzone soll in folgendem Bereich zeitnah eingerichtet werden:

Amtsstraße bis einschließlich Walter-Rathenau-Straße und ebenso eingeschlossen werden soll die Bornhövedstraße. Die Werderstraße stellt das andere Ende dieser Bewohnerparkzone dar.

In der Bornhövedstraße und ebenso in der Walter-Rathenaustraße sollen zeitlich befristete Kurzzeitparkbereiche für die Kita´s bleiben.“

Dem Änderungsantrag wird zugestimmt (5/0/3).

#### Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt nachfolgenden **geänderten** Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung **empfiehlt der Oberbürgermeisterin** in einem Teilbereich der Werdervorstadt eine Bewohnerparkzone einzurichten.

Diese Bewohnerparkzone soll in folgendem Bereich zeitnah eingerichtet werden:

Amtsstraße bis einschließlich Walter-Rathenau-Straße und ebenso eingeschlossen werden soll die Bornhövedstraße. Die Werderstraße stellt das andere Ende dieser Bewohnerparkzone dar.

In der Bornhövedstraße und ebenso in der Walter-Rathenaustraße sollen zeitlich befristete Kurzzeitparkbereiche für die Kita´s bleiben.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**zu 6 Sonstiges**

**Bemerkungen:**

Herr Dr. Friedersdorff schlägt vor, die Aufgaben aus der Vorlage 01842/2014 „Aktion Stadtradeln“ nach der Sommerpause anzuvisieren.

gez. Dr. Hagen Brauer

---

Vorsitzende/r

gez. Ulrike Auge

---

Protokollführer/in